



Vor dem Super-Cup-Wochenende fand an Fronleichnam, 03.06.2010, ein Qualifikationsturnier statt.

Die Qualifikation war gleichzeitig die Feldstadtmeisterschaft der F-Junioren in Dorsten.

BVH Dorsten und FC Rhade qualifizierten sich für das Hauptturnier.

Wir gratulieren dem Sieger 2010 herzlich:

DSC Arminia Bielefeld



13. Super Cup 2010

Die Vorbereitungen für den 13. Super-Cup im Jahr 2010 begannen am Tag nach dem Finale der 12. Veranstaltung. Alle im Organisationsteam gaben sofort die Zusage für 2010.

Noch im Juni 2009 wurden die neuen Einladungen versandt, die Zusagen gingen im Verlauf des Sommer und Herbst ein und der Spielplan nahm nach und nach Gestalt an.

Im Februar erfolgte die intensive Kontaktaufnahme zu den Sponsoren, im April und Mai erfolgte der Feinschliff im Spielplan und dann war es soweit.

Am 2. Juni wurde die Platzanlage für das Wochenende vorbereitet: Tische und Bänke aufstellen, Zelte und Pavillons als zusätzlicher Regenschutz, Bierwagen anschließen, Mülltonnen verteilen usw. Mit Unterstützung unserer Jugendspieler klappte alles zügig.

An Fronleichnam erfolgte morgens die Feinjustierung, damit ab Mittag die Feldstadtmeisterschaft, die zugleich das Qualifikationsturnier fürs Wochenende bildet, reibungslos abläuft. Das Wetter war sonnig, der Himmel blau. Am Ende des Tages qualifizierten sich BVH Dorsten und FC Rhade für den 13. Super-Cup.

Am Freitag bereits wurden drei Mannschaften erwartet. Wir machten uns um kurz nach elf Uhr mit drei Bussen nach Verl auf, um dort die Mannschaft von Luton Town abzuholen. Sie flogen am Mittwoch von Luton nach Dortmund und spielten am Donnerstag ein Turnier. Als wir um 15.00 Uhr am Sportplatz eintrafen, war die zweite englische Mannschaft bereits in Dorsten angekommen. Southend United war am Freitag früh um 5 Uhr in England losgefahren. Gegen 19.30 Uhr reiste noch Tennis Borussia Berlin an. Die übrigen Teams wurden Samstag erwartet.

Der neue Tag begann mit Sonnenschein und verhieß nur Gutes. Alle Mannschaften reisten pünktlich an und um 10.30 Uhr begann die 13. Auflage des Super-Cups. In den 84 Vorrundenspielen fielen 174 Tore, wobei nur der 1. FC Köln ohne Punktverlust blieb. Als große Überraschung entpuppten sich der TuS Hiltrup aus dem Münsterland und unser Nachbar SV Schermbeck.

Zur Versorgung unserer Gäste zählt neben Mineralwasser, Schorle und frischem Obst selbstverständlich ein ordentliches Mittagessen. Alle Teams wurden ins benachbarte Gemeindehaus der Friedenskirche Dorsten-Hardt geführt, um dort zu Mittag zu essen. In diesem Jahr waren weit über 300 Gäste zu versorgen. Das Wetter hielt den ganzen Tag über, was es bereits morgens versprach und so konnte die Vorrunde bei strahlendem Sonnenschein gegen 18.30 Uhr beendet werden. Leider wurden nur vier Schiedsrichter vom Kreis geschickt, so dass es bei drei gleichzeitig stattfindenden Spielen zu Zeitverzögerungen kam.

Am Sonntag ging es um 9.30 Uhr ging es mit der Zwischenrunde weiter. Auch am 2. Tag meinte es der Wettergott gut mit uns. Der Tag startete gleich mit zwei Knallern: Borussia Dortmund gegen Schalke 04 und Eintracht Frankfurt gegen Arminia Bielefeld! So hätte auch ein Finale lauten können. Ein gutes und spannendes Spiel endete mit einem knappen 2:1 für die Borussia. Im anderen Spiel behielten die Miniadler aus Frankfurt mit 2:0 die Oberhand. Die Eintracht erreichte als Gruppenerster mit den Arminen das Viertelfinale. In Gruppe II unterlag der tags zuvor nur siegreiche 1. FC Köln im rheinischen Derby Bayer Leverkusen mit 0:1. Mit zwei Siegen erreichten die Geißböcke noch als Gruppenerster vor Leverkusen das Viertelfinale. Gruppe III sah Borussia Dortmund mit drei Siegen vorne. Im entscheidenden Spiel um Platz 2 und den Einzug ins Viertelfinale trennten sich der FC Schalke 04 und MSV Duisburg nach aufregendem Spiel 1:1, so dass die Zebras auf Grund des besseren Torverhältnisses ins Viertelfinale einzogen. In Gruppe IV setzten sich die englischen Gäste von Luton Town FC als Gruppensieger vor den niederländischen Gästen Feyenoord Rotterdam durch.

Im Viertelfinale unterlag Eintracht Frankfurt Bayer Leverkusen denkbar knapp mit 0:1. Ein Eigentor bescherte die Führung der Junglöwen, die Eintracht-Adler hatten mit zwei Aluminiumtreffern noch weiteres Pech. Arminia Bielefeld gewann gegen den 1. FC Köln 3:0, Borussia Dortmund schlug Feyenoord Rotterdam ebenfalls mit 3:0. Luton Town FC erreichte mit einem 2:0-Erfolg über den MSV Duisburg das Halbfinale.

Die Junglöwen von Bayer 04 unterlagen der Dortmunder Borussia mit 1:3, Arminia Bielefeld gewann knapp mit 1:0 gegen Luton Town FC. Im Spiel um Platz 3 hatten die Rheinländer gegen die Engländer im Strafstoßschießen das bessere Ende für sich. Im Finale konnte Arminia Bielefeld nach Rückstand mit 2:1 gegen die Borussen erstmals den Titel auf der Hardt einfahren und den vom Hardter Frank Richter gestifteten Wanderpokal aus Glas in die Höhe recken. Zudem erhielten die beiden Finalisten eine Erinnerungsmedaille, die ebenfalls von Frank Richter zur Verfügung gestellt wurden.

Die teilnehmenden Mannschaften äußerten sich durchweg positiv über eine gelungene Veranstaltung mit schöner Atmosphäre und tollem Fußball. Viele sagten ihr Kommen auch für 2011 bereits zu, wenn es am 25. und 26. Juni wieder heißt:

Herzlich willkommen zum 14. Super-Cup für F-Junioren bei uns auf der Hardt!

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Gönnern, Helfern und Eltern herzlich für Ihre/Eure Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank geht an Dr. Clemens Fels, der die ärztliche Versorgung sicherstellte. Ohne diese Mitwirkung wäre die Ausrichtung einer solchen Veranstaltung nicht denkbar.

Dorsten-Hardt, Juni 2010